

Falko P. S., Neneva S. V.

**ANTIDEPRESSIVA: IHRE ENTDECKUNGSGESCHICHTE UND BEDEUTUNG
IN MEDIZIN UND PHARMAINDUSTRIE**

Wissenschaftliche Betreuerin Osmak O. V.

Lehrstuhl für Fremdsprachen

Belarussische Staatliche Medizinische Universität, Minsk

Aktualität. Depression wird zu einer der häufigsten Krankheiten, die die Qualität des Lebens verschlechtert. Weltweit leiden rund 280 Millionen Menschen an Depressionen. Jedes Jahr begehen mehr als 700.000 Menschen auf der Welt Selbstmord. Das ist die vierte unter den wichtigsten Todesursachen unter jungen Menschen im Alter von 15 bis 29 Jahre. Weltweit suchen Wissenschaftler nach verschiedenen Möglichkeiten, diese Krankheit zu bekämpfen. Darunter werden medikamentöse und nicht-medikamentöse Therapieverfahren unterschieden. Häufig werden Patienten mit Antidepressiva therapiert. In unserer Zeit ist leider die Wirksamkeit und Sicherheit von Antidepressiva nicht nachgewiesen. Daher müssen die Menschen gut über die Medikamente, die sie einnehmen, informiert sein.

Ziel: sich der Entdeckungsgeschichte von Antidepressiva zuzuwenden, den Weg ihrer Entwicklung und Verankerung in der Pharmaindustrie zu verfolgen.

Materialien und Methoden. Analyse der Literatur, Internet-Quellen und Statistiken, um Gründe des Problems, Informationen zur Geschichte von Antidepressiva und moderne Behandlungen dieser Störung zu erforschen. Durchführung einer Umfrage mit dem Ziel, die Aktualität des Themas Depression und Antidepressiva unter Studierenden der BSMU zu betonen.

Ergebnisse und Diskussion. Mit Hilfe der Informationen zur Entdeckungsgeschichte von Antidepressiva wurde ihre Bedeutung in verschiedenen Epochen der Medizin und der Pharmaindustrie verglichen. Unter den Studenten der BSMU wurde eine Umfrage zu Antidepressiva durchgeführt. An der Umfrage haben 141 Studenten teilgenommen. 30 von Befragten haben diese Medikamente eingenommen. In den meisten Fällen (80%) wurden Antidepressiva von einem Psychotherapeuten verschrieben. Es ist zu betonen, dass sich 53,3% aller Befragten nach der Einnahme des Medikaments besser fühlten. Es wurde festgestellt, dass viele Studenten zwischen 18 und 23 mit dem Problem von Depression konfrontiert waren.

Zusammenfassung. Es sei unterstrichen, dass Antidepressiva ein wichtiger Baustein der Behandlung von Depressionen sind. Sie lindern Trauer, Apathie, Besorgnis, innere Unruhe; normalisieren Traum und Appetit, erhöhen die Aktivität der Psyche und sind eine optimale Methode der Behandlung der Depression. Andererseits sollten diese Medikamente mit Vorsicht und unter ärztlicher Aufsicht eingenommen werden.